

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

14.4.1884



64.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 14. April 1884.

II. Quartal. **48.** Abonnements-Vorstellung.

Der Goldbauer.

Original-Schauspiel in vier Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Regie: Herr Hande.

Personen:

Wilibald, Baron von Hellkron, Landrichter	Herr Wächter a. G.
Wolfgang Kirchheimer, Salinen-Inspektor zu Hallein	Herr Schilling.
Kuppert, genannt der Goldbauer	*)
Broni, seine Tochter	Frau Brasch.
Madai Lindnerin, Wittwe, seine Schwester	Frau Rachel-Bender.
Mfra Leuthalerin, sein Schwesterkind, eine Waise	Fräulein Hartmann.
Walli, Wirthschafterin	Fräulein Wabel.
Marcus, Knecht	Herr Ludwig.
Zacharias, der Hacken-Bräu,	Herr Morgenweg.
Kaver, der Hufschmied,	Herr Kürner.
Cajetan,	Herr Weiß I.
Bastian,	Herr Hunfler.
Anton Kellmaier, genannt der Falken-Toni, Gemüsjäger	Herr Brasch.
Rilian Brauner, ein Bauer	Herr Jelenko.

Bauern. Mädchen. Bursche.

Zeit der Handlung: 1812. Ort: Die Ramsau im Bayerischen Gebirg.
Zwischen dem 2. und 3. Akt liegt ein Zeitraum von 3 Monaten.

*) Kuppert: Herr Beck, vom Stadttheater in Würzburg, als Gast.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Harlacher.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rangs . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rangs . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . - " 80 "
Logen I. Rangs . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrstiege . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . " 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . - " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3 bis 4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 15. April, II. Quartal, **50.** Abonnements-Vorstellung.

Die Reise nach China. Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen des Labiche und Delacour. In deutscher Bearbeitung von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach **Sttlingen, Mastatt, Baden** 10³⁰ Uhr,
nach **Durlach** u., **Pforzheim** 10¹⁰ Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach
Beendigung der Vorstellung,
nach **Durlach, Bruchsal** 9⁴⁵ Uhr,
nach **Durlach, Bruchsal, Bretten** 12 Uhr.

Dampfbahn nach **Durlach** 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.